

Informationen zur Fortbildung

Viel Interesse an Pflegethemen: Rund 50 Besucher beim Tag der Pflege in der TÜV Rheinland Akademie

TÜV Rheinland
Akademie GmbH

Widdersdorfer Str. 401-403
50933 Köln
Tel (0221) 96 25 32-0
Fax (0221) 96 25 32-10
Mail ta-koeln@de.tuv.com

Köln, 13. Mai 2014. Obwohl der gestrige „Tag der Pflege“ bundesweit auch kritische Aspekte der Pflegearbeit thematisierte, das Interesse der Besucher an Aus- und Weiterbildungen in der Pflege war groß: Knapp 50 Besucher kamen gestern zum „Tag der Pflege“ in der TÜV Rheinland Akademie in Köln-Müngersdorf. Die Akademie beteiligte sich erstmalig an dem bundesweiten Thementag und stellte ihr Gesamtangebot an Weiterbildungen für die Pflege vor: von den geförderten Fortbildungen und Umschulungen in der Altenpflege bis zum zeitlich flexiblen E-Learning-Konzept, mit dem Pflege-Mitarbeiter ihre Fortbildung in den Schichtdienst integrieren können. Das Programm des gestrigen Nachmittags bestand aus mehreren Vorträgen und Besichtigungsmöglichkeiten in einem Aktionsraum. Dort konnten die Besucher u.a. einen „Alterssimulationsanzug“ anziehen und erleben, wie sich Bewegungs- und Wahrnehmungsfähigkeit nach 30 Jahren verändern, Förderkonzepte für die Sinne von Haptikon oder E-Learning-Konzepte ausprobieren. Alle Angebote stießen auf viel Interesse. Tina Schuster von Haptikon lobte die Aufgeschlossenheit der Besucher, die sich auch rege für ihre Konzepte interessierten.

Zu den Besuchern des Pflegetags zählten Vertreter von Pflegeeinrichtungen, die sich z.B. für die Fachvorträge zu Themen wie Wundversorgung oder die neue Pflegetransparenz-Vereinbarung interessierten, oder Zuhörer, die sich nach Einstiegsumschulungen zum „staatlich anerkannten Altenpflegehelfer“ oder zum „staatlich anerkannten Altenpfleger“ erkundigten.

In den Vortragspausen und nach der rund vierstündigen Veranstaltung nutzten die Besucher die Möglichkeit, den Dozenten der Akademie oder der Initiative Chronische Wunden Fragen zu stellen. „Insgesamt sind wir mit der Resonanz dieser ersten Veranstaltung sehr zufrieden und werden uns im nächsten Jahr wieder beteiligen“, kündigte Vera Altikardes, die Leiterin des Trainingscenters an.

Mehr Infos auf www.tuv.com/akademie-koeln.de

BU: Wie fühlen sich ganz normale Tätigkeiten an, wenn der Körper um 30 Jahre gealtert ist? – Stefan Kais (li.) vom Arbeitsmedizinischen Dienst des TÜV Rheinland demonstrierte beim Tag der Pflege, wie schwierig es wird, z.B. ein Handy oder einen Beipackzettel zu handhaben.

**TÜV Rheinland
Akademie GmbH**

Alboinstr. 56
12103 Berlin

Geschäftsführung:
Markus Dohm
Siegfried Schmauder
Hubert Smarowos
Dr. Steffi Artl
AG Berlin HRB 33259 B

Vors. des Aufsichtsrats:
Dr.-Ing. Manfred Bayerlein

Bankverbindung:
Deutsche Bank AG, Berlin
BLZ 100 700 00
Konto 0 117 895 300
IBAN DE97 1007 0000 0117
8953 00
Swift-BIC DEUT DE BB XXX

Ust-Id-Nr. DE 811294742

TÜV Rheinland ist ein weltweit führender unabhängiger Prüfdienstleister mit über 140 Jahren Tradition. Im Konzern arbeiten 18.000 Menschen in 66 Ländern weltweit. Sie erwirtschaften einen Jahresumsatz von über 1,6 Milliarden Euro. Die unabhängigen Fachleute stehen für Qualität, Effizienz und Sicherheit von Mensch, Technik und Umwelt in fast allen Lebensbereichen. TÜV Rheinland prüft technische Anlagen, Produkte und Dienstleistungen, begleitet Projekte und Prozesse für Unternehmen. Die Experten trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und Branchen. Dazu verfügt TÜV Rheinland über ein globales Netz anerkannter Labore, Prüf- und Ausbildungszentren. Seit 2006 ist TÜV Rheinland Mitglied im

*Global Compact der Vereinten Nationen für mehr Nachhaltigkeit und gegen Korruption.
www.tuv.com im Internet.*

Michael Schmidt, Pressesprecher TÜV Rheinland, Geschäftsbereich Training und Consulting,
Tel. (0221) 806 33 17 oder (0172) 260 84 56, michael.schmidt@de.tuv.com.

Ihre regionale Ansprechpartnerin:

Janine Rother, Geschäftsbereich Training und Consulting,
Tel. (0221) 806 30 98 oder (0172) 56 15 163, janine.rother@de.tuv.com.

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle und organisatorische Fragen:

DJM Medienservice Niederrhein, Nadia Joppen,
Tel. (02154) 48 67 0 oder (0170) 833 42 43, joppen@djm-medienservice.de